**MARDI 6/10**

**M1 / ACCUEIL > REFECTOIRE**

**« willkommen… Programmbeginn mit Kennernspiele und Vokabeln Aktivitäten, dann Einführung in unser Thema : les pieds dans l’eau, d; h. wir werden uns mit dem Tema Meer, Calanques und Nationalpark beschäftigen,.**

**Aber zuerst : wichtig !!! Immer Deutsche-Franzosen gemischt (intégrer ceux qui n’ont pas de corress, die werden ja auch mit fahren) meistens zweisprachig, aber nicht immer .. auf jeden Fall immer gut zuhören, und auch ruhig sein, wenn man in der anderen Sprache spricht;;; UND abwarten, bis alle zugehört haben, bis man anfängt !“**

**Kennlernspiele :**

1. **Sich ordnen** (OHNE ZU SPRECHEN) nach … Größe / … Haarlänge /… Augenfarbe

 Mit SPRECHEN / nach Geburtsmonat / Geburtstag

 Alphabetische reihenfolge der Vornamen.

1. **Im Kreis** (2 Gruppen ? ) : Ich bin …..Nicolas und ich mag … Nudeln ! / je suis … j’aime ;..

 Isabelle und ich mag Inseln

Nach jeder Person sollen alle wiederholen. >> Sie heißt ... / sie mag ....

1. **Zip Zap : in 2 Gruppen** (eine Gruppe im refectoire : eine Gruppe in der Eingangshalle)

 **Vorname nennen : Links = Zip / rechts = Zap**

Wenn einer sich irrt, nimmt er den Platz in der Mitte.

Zip Zap = alle wechseln , der jenige , der bleibt, steht in der Mitte !

Wenn möglich, Gruppen einmal wechseln.

1. **Ev : Vornamenbörse :**

Kreis, ein Schüler in der Mitte ruft eine Buchstabe. „L“ alle, deren Vorname mit L anfängt kommen in die Mitte. Der Schüler, die sie gerufen hat, soll die Vornamen sagen. Dann beim Los : hinsetzen, einer bleibt, und ruft eine andere Buchstabe.

**M2 : kleines Frühstück (= Pause)**

Willkommen von der Schulleitung / Kantinenkarten geben.

**Vokabelnspiele : Jetzt wird’s ernst. ...**

1. **Wichtige Begriffe des Austausches** : jeder mit Partner + 9 frz Schüler dazu. An den Tischen paarweise zu 6 setzen. > Schüler bekommen **Liste der Begriffe.**

**>** mit Partnern diskutieren: **Was ist wichtig für euch bei einem Austausch ? oder Was bedeutet „einen Austausch machen“ ?**

**>** Form in **buntes Papier ausschneiden ,** Wort aufschreiben, Aussprache üben.

> vor der ganzen Gruppe vorlesen, dann auf das **Plakat „Calanques**“ hängen (kleben)

1. **Zettelchen mit Vokabeln Meerestiere** (+ Bilder) verteilen (am besten beim Eintreten) > gelb für die Deutschen (= franz. Wörter) , blau für die Franzosen (= deutsche Wörter). Die übrigen Franzosen bekommen die doppelte Form der deutschen Wörter .

> sich zu zweit bzw dritt wiederfinden (Bild beschreiben... dann zeigen), sich zusammen setzen, kennenlernen, sich vorstellen, diskutieren, dann überlegen, wie man das Tier mimen kann. Die Aussprache üben.

> vor der Gruppen mimen, dann Wörter jeweils in der anderen Sprache sagen.

3) ev ; **Kreuzworträtsel bilden** mit Begriffen über das Meer . Ab „les pieds dans l’eau“ (A4) Illustrieren.

**M3 : Einführung in die Themen**

Noch mehr Vokabeln zum Meer und zum Thema :

**Afficher les titres.** Distribuer **les papiers avec les expressions deutsch / Französisch** pour que les élèves retrouvent leur « partenaire » .

1. Venir me voir pour confirmer.
2. Quand tout est trouvé ; **Réfléchir dans quel thème va votre expression ou mot et le coller, sous l’affiche.** (un point de colle, pour rectifier si besoin)
3. Observer les catégories et le voc ; on vérifie ensemble, avec 2 élèves qui lisent : Voici nos thèmes de groupe. Quel thème vous intéresse ?
4. Chacun écrit son prénom + corress et vient le poser dans un thème. Les autres français doivent se répartir. Maximum 8 par groupe. Réajuster si besoin. Post-its !!!
5. **Chaque groupe constitué prend la liste de voc et la note !**

 **(>> se mettre par groupe constitué et commencer le travail …. Quelques idées )**